

IGI 16

Modul für Inkrementalgeber





IGI 16

Das IGI16 ist ein Modul für Inkrementalgeber mit insgesamt 16 Eingängen. Es dient der Erfassung von Lageveränderungen und ist nach CiA-Spezifikation für den Einsatz in CAN Netzwerken ausgeführt. Mit seinen äußerst kurzen Wandlungszeiten bei der Signalverarbeitung sowie durch die hohe Prozesssicherheit ist es bestens für den Dauerbetrieb in komplexen Maschinennetzwerken geeignet.

Key Features



16 Inkrementalgebereingänge mit bis zu 32 Bit Auflösung



CAN Schnittstelle mit 4-pol. Phoenix Klemme



24 V DC Versorgung mit 3-pol. Phoenix Klemme



Baudrate und Moduladresse über HEX-Switch konfigurierbar



Entspricht der CANopen Spezifikation nach CiA

Gehäuse

Das Modul aus Aluminium ist äußerst kompakt und bietet die Möglichkeit zur Hutschienenmontage. Alle Schnittstellen und Switches für die Konfiguration sind schnell und komfortabel auf der Frontplatte verfügbar.

Inkrementalgeber

Insgesamt 16 Inkrementalgebereingänge stehen für die angeschlossenen Sensoren zur Verfügung. Davon sind fünf direkt mit Zählern verbunden. Der Sechste kann wahlweise auf die Eingänge D3 bis D13 geschaltet werden. Inc A und B verfügen über eine Auflösung von 32 Bit, alle Weiteren über 16 Bit. Jeder Inkrementalgebereingang arbeitet mit einer Impulsvervierfachung und liefert mit einer Auflösung von 5 000 Schritten 20 000 Impulse pro Umdrehung.

LEDs und Switches

Alle Eingänge werden über eine Leuchtdiode angezeigt. Zusätzlich kann mithilfe eines HEX-Switches die Baudrate eingestellt und jederzeit abgelesen werden.

Technische Daten

| | |
|---------------------|--|
| CPU | 16-Bit Mikrocontroller |
| CAN | 1x CAN Schnittstelle gemäß ISO 11898, galv. getrennt Anschluss mit 4-pol. Phoenix Klemme oder optional mit RJ45 Stecker |
| Verbindungstechnik | D-Sub9 Stecker |
| Einstellung | der Baudrate über HEX-Switch |
| Abmessungen (lxbxh) | 241 mm x 120 mm x 48 mm |
| Gewicht | 800 g |
| Schutzklasse | IP20, EMV-Anforderungen nach CE |
| Lagertemperatur | -30 °C bis +70 °C |
| Betriebstemperatur | 0 °C bis +60 °C |
| Luftfeuchtigkeit | 90 % nicht kondensierend |
| Spannungsversorgung | 24 V DC ±20 % |

Eingänge

| | |
|-------------------------|---|
| Anzahl der Eingänge | 16x für Inkrementalgeber |
| Zählergröße | Inc A: 32 Bit Inc B: 32 Bit Inc C: 16 Bit Inc D1: 16 Bit Inc D2: 16 Bit Inc D3 bis D13: 16 Bit gemultiplext |
| Fehlermodus | Bei Watchdogfehler alle 60 ms Senden eines Error-Frames |
| Betriebszustandsanzeige | LEDs (rot) für Kurzschluss auf Inc-Seite LEDs (grün) für Multiplex-Eingang RUN LED (grün) für Identifier-Empfang ERROR LED (rot) für Watchdogfehler 24 V LED (grün) für Versorgungsspannung |

Signalverarbeitung

Neben den Eingängen besitzt das IGI16 einen leistungs-fähigen Mikrocontroller, der die Erfassung der Sensorik und das CAN Protokoll bearbeitet.

CAN Schnittstelle

Die integrierte CAN Schnittstelle ermöglicht den flexi-blen Einsatz an unterschiedlichen Stellen und Positionen im Produktionsprozess. Sie ist nach ISO 11898 ausge-führt.

Stecker-belegung



CAN

| | |
|---|--------------|
| 1 | CAN H (high) |
| 2 | CAN L (low) |
| 3 | CAN GND |
| 4 | Erde |



Inkrementalgeber

| | |
|---|------|
| 1 | GND |
| 2 | /B |
| 3 | GND |
| 4 | /A |
| 5 | 24 V |
| 6 | 24 V |
| 7 | GND |
| 8 | B |
| 9 | /A |



HEX-Switch Baudrate (in Kbit/s)

| | |
|---|------|
| 0 | 10 |
| 1 | 20 |
| 2 | 50 |
| 3 | 125 |
| 4 | 250 |
| 5 | 500 |
| 6 | 1000 |

Bestellinformation

V96630200

IGI – Inkremental Geber Interface 16 Kanäle



Mobile Automation



Industrial Automation



Diagnose



Connectivity

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Sontheim Industrie Elektronik GmbH

Georg-Krug-Straße 2
D-87437 Kempten
Telefon: +49 (0)831 575900-0
Fax: +49 (0)831 575900-72
Email: info@s-i-e.de

Sontheim Electronic Systems L.P.

201 West 2nd Street
Davenport, IA 52801, USA
Telefon: +1 563 888 1471
Email: info@sontheim-esys.com

www.s-i-e.de